

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

[49373] Das Konkursverfahren über den Nachlaß des verstorbenen Kaufmanns **Nudolph Weidemann**, alleinigen Inhabers der Firma **Brunnemann & Co.** in Cassel, wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Cassel, den 27. Oktober 1899.
Königliches Amtsgericht. 3. Abth.

[49358] Steckbriefserledigung.

Der unterm 12. Januar 1899 hinter den Reisenden **Hermann Lübeck**, im Dienste der Deutschen Verlags-Anstalt in Stuttgart, erlassene Steckbrief ist erledigt. 1a J. 362/98.

Justerburg, 26. Oktober 1899.

Der Erste Staatsanwalt.

Öffentliche Versteigerung.

[49364] Am Freitag, den 2. November d. J., vorm. 10 Uhr beginnend, soll im Auktionslokale des Gerichtsvollzieheramts

zu **Hamburg-St. Pauli, Jägerstr.,**

der Lagerbestand einer Buchhandlung

(ca. 300 Bände) darunter Werke wissenschaftlichen u. litterarischen Inhalts, versch. Klassiker, Jugendschriften, Romane, Erzählungen, Gedichte, Wörterbücher, Broschüren etc.,

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung verkauft werden.

Hamburg, den 27. Oktober 1899.

Das Gerichtsvollzieheramt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[49354] Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich hierselbst eine

Verlagsbuchhandlung

eröffnet habe.

Meine Vertretung hat Herr **R. Streller** in Leipzig übernommen.

Hochachtungsvoll

Tangerhütte, 28. Oktober 1899.

Franz Göthe.

[49218] Aus dem Verlage, bezw. Kommissionsverlage der Herren **Craz & Gerlach** in Freiberg sind in unseren Verlag übergegangen*):

Dr. Fischers Zeitschrift für Praxis u. Gesetzgebung der Verwaltung zunächst f. d. Königr. Sachsen.

Schelcher, Rechtswirkungen d. Ent-eignung nach gem. u. sächs. Rechte.

Leipzig, Oktober 1899.

Rosberg'sche Hof-Buchhandlung.

*) Wird bestätigt:

Craz & Gerlach
Joh. Stettner.

[49446] **P. P.**

Ich beehre mich, hierdurch anzuzeigen, dass ich am hiesigen Platze einen

Musikalien-Verlag

gegründet habe und Herrn **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig die Besorgung meiner Kommission übertrug, durch den auch die Auslieferung erfolgt.

Hochachtungsvoll

Dresden-N., den 31. Oktober 1899.
Glacisstrasse 20.

Woldemar Ulrich,
Musikalien-Verlag.

[49235] Die Zunahme meines Umsatzes an deutscher Litteratur veranlaßt mich, mit dem deutschen Verlagsbuchhandel teilweise direkte Verbindung zu suchen; ich habe zu diesem Zwecke Herrn **Louis Naumann** in Leipzig meine Vertretung übertragen, von dem ich schon seit Jahren meinen Gesamtbedarf deckte.

Herr **Louis Naumann** wird alles von mir bar Verlangte zahlen und nötigenfalls auch Auskunft über mich geben.

Ich bitte, von dieser Anzeige Notiz zu nehmen und mich durch Zusendung von Cirkularen etc. von Ihren Verlagsunternehmungen in Kenntnis zu setzen; ich werde meinen Bedarf wählen.

Hochachtungsvoll

Riga, 9./21. Oktober 1899.

J. Reimann, Buchhandlung,
Alexanderstrasse 113.

Verkaufsanträge.

[47563] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Einen hochangesehenen Zeitungsverlag nebst gut eingerichteter Buchdruckerei in industriereicher, schön gelegener Stadt Süddeutschlands; Auflage über 11000. Reingewinn 15700 M. Für einengeschäftskundigen vermöglichen Herrn wäre ev. auch Gelegenheit zu einem Teilhaberverhältnis vorhanden.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.

[49389] In einer grösseren Stadt der östlichen Provinzen Preussens ist eine alte, angesehene und gut gehende Sortimentsbuchhandlung wegen Todesfalls zu verkaufen. Der Umsatz betrug im letzten Jahre ca. 41000 M mit einem Reingewinn von über 5000 M. Die Kundschaft besteht u. a. aus zahlreichen Behörden, Schulen etc. und ist eine ebenso treue wie zahlungsfähige. Die Kontinuationen sind sehr umfangreich. Das Geschäft ist noch grösserer Ausdehnung fähig. Forderung 23000 M mit entsprechender Anzahlung.

Berlin W. 35. **Elwin Staude.**

[47442] In einer grösseren Handelsstadt Norddeutschlands steht ein lebhaftes Sortimentsgeschäft mit steigendem Umsatz anderer Unternehmungen des Besitzers halber zum Verkauf. Der Kaufpreis beträgt bei ca. 17000 M Lagerwerten 30000 M. Gef. Angebote erbitte unter „Handelsstadt“. **F. Volckmar** in Leipzig.

[49376] **Sichere Existenz.**

Feines Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft, verb. m. Sortiments-, Buch-, Kunst- u. Musikalien-Handlung in Kreis- u. Garnisonstadt am Rhein, nachweislich mit bestem Erfolg betrieben, ist mit dem an der Hauptstraße in allerbesten Lage befindlichen großen Hause wegen anderw. Unternehmung des Besitzers unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Für 1 oder 2 tücht. Herren, die über 80- bis 90000 M verfügen, bietet das Objekt sichere Existenz. Jegiger Besitzer würde Käufer anleiten und einführen.

Nur Selbstreflektanten wollen sich unter O. R. 1305 an Ann.-Exp. **Haafenstein & Bogler**, M.-G. in Köln, wenden.

Sortiment mit Schreibmaterialien.

[46742] In einer lebhaften und verkehrsreichen Oberamtsstadt Württembergs mit vielen Schulen und großer Industrie ist ein seit über 25 Jahren bestehendes und in vorzüglicher Lage befindliches Sortiment anderweitiger Unternehmungen halber preiswürdig und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Für einen tüchtigen und strebsamen Buchhändler sichere Existenz.

Angebote unter E. 46742 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[49249] Ein sehr gut eingeführtes, mittleres, streng wissenschaftliches Antiquariat in einer Centrale des deutschen Buchhandels ist, da der Besitzer sich ganz dem Verlage zu widmen gedenkt, zu verkaufen.

Das Geschäft erfreut sich bei allen Gelehrten eines guten Rufes, und sind nachweislich Verbindungen mit fast allen Bibliotheken des In- und Auslandes vorhanden.

Das Lager ist sehr sorgfältig gewählt, Makulatur und Ramschlitteratur ausgeschlossen. Die bibliographischen Hilfsmittel sind alle vorhanden.

Nur Selbstreflektanten, die über ca. 30000 M bar verfügen, erhalten nähere Auskunft unter T. L. 49249 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[49006] In einer groß. Stadt Norddtschld. ist eine Buch- u. Papierhdlg., verb. mit Journalesezirkel, Leihbibl., weg. Verlagsunternehmungen zu verkaufen. Die Geschäftslokale liegen in bester Lage. Fast nur Kassaaufschlag. Mit dem Geschäft ist ein kl. lukrativer Lokalkunstverlag verb. Umsatz 45 Mille Mark m. 9000 M Reingew. Kaufpreis 35 Mille mit $\frac{2}{3}$ Anzahlg. Angeb. d. d. Geschäftsstelle d. B.-B. u. 49006.

[47574] **Sichere Existenz.**

In einer Stadt Westdeutschlands von 5000 Einwohnern ist die Buchdruckerei mit Kreisblattverlag und Buchhandlung wegen Todesfalls zu verkaufen. Das Geschäft brachte einen jährlichen Reingewinn von ca. 6000 M und ist noch sehr ausdehnungsfähig. Verkaufspreis inklusive Haus 65000 M, Anzahlung 40000 M.

Näheres auf Anfrage u. Chiffre W. B. # 60 durch Herrn **F. Goldmar** in Leipzig.

[49372] Grosser, bekannter, sehr einträglicher belletristischer Verlag ist für ca. 100000 M durch mich zu verkaufen.

Leipzig. **Julius Hobeda.**